Presseinformation

17. Mai 2011

Neue Werkseinfahrt für Firma Teich Constantia eröffnet

Mehr Verkehrssicherheit und bessere Anbindung für Betriebsgebiet

Am gestrigen Montagnachmittag, 16. Mai, erfolgte durch Landesrätin Mag. Barbara Schwarz die offizielle Verkehrsfreigabe der neuen Werkseinfahrt zur Firma Teich Constantia an der Landesstraße B 39 südlich von Obergrafendorf (Bezirk St. Pölten-Land). Die neue Werkseinfahrt bringt vor allem aber mehr Sicherheit für die Verkehrsteilnehmer und eine bessere Anbindung des Betriebsgebietes an die Landesstraße B 39.

Erforderlich geworden war die Errichtung einer zweiten Zufahrt von der Landesstraße B 39 auf Grund der Werkserweiterung. An Spitzentagen frequentieren täglich rund 7.500 Fahrzeuge diesen Straßenabschnitt, besonders bei Linksabbiegemanövern hat ein derart hohes Verkehrsaufkommen immer wieder zu gefährlichen Situationen geführt.

Bei dem Projekt wurde ein eigener Linksabbiegestreifen auf der Landesstraße B 39 errichtet, der eine Abstellmöglichkeit für zwei Lkw-Züge bietet bzw. bei der Werkseinfahrt für sichere Abbiegemanöver sorgt. Um die Höhenunterschiede zwischen dem Werksgelände und der B 39 auszugleichen, war es erforderlich, einerseits die Landesstraße auf einer Länge von 170 Metern zu verbreitern und andererseits eine rund 115 Meter lange Stützmauer zu errichten. Überdies wurde die Brücke über die Pielach um bis zu fünf Meter verbreitert, gleichzeitig erfolgte eine Generalsanierung des Bauwerkes.

Die Baukosten belaufen sich auf 1,3 Millionen Euro und werden zu 90 Prozent von der Firma Teich Constantia und zu 10 Prozent vom Land Niederösterreich getragen.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, Straßendienst, Ing. Markus Hahn, Telefon 0676/812 60143.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at